



Landschaften der Verfolgung – Werkstattgespräche VI

Der BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“ führt die Reihe der „Werkstattgespräche“ auch im Herbst 2022 fort.

Jeden Mittwoch von 12–13 Uhr präsentieren und diskutieren wir aktuelle Vorhaben, neue Ergebnisse und Publikationen aus DDR-Forschung und Aufarbeitung. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen!

Die „Werkstattgespräche“ finden online via Zoom statt. **Zur Teilnahme reicht eine kurze Anmeldung an alexander.frese@hu-berlin.de.** Sie erhalten dann die Zoom-Zugangsdaten für sämtliche Termine.

Termine: 19. Oktober–1. März 2022, jeweils 12–13 Uhr, via Zoom

19. Oktober 2022

Dr. Ned Richardson-Little, Universität Erfurt

The Human Rights Dictatorship: Demobilizing, Demoralizing and Deflecting Dissent in the GDR

Kommentar: **Dr. Christian Booß**, Europa-Universität Viadrina / BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“

26. Oktober 2022

Dr. Agnès Arp, Universität Erfurt / Oral-History-Forschungsstelle

PD Dr. Éliisa Goudin-Steinmann, Université Sorbonne Nouvelle, Paris

Die DDR nach der DDR. Ostdeutsche Lebenserzählungen

Kommentar: **Prof. Dr. Thomas Lindenberger**, Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung / Technische Universität Dresden

9. November 2022

Michel Kusche, Konstantin Neumann, Franziska Richter, Dr. Michael Schäbitz, Martin Sobczyk, Stiftung Gedenkstätte Hohenschönhausen / BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“

Die Webapp „Haft in der DDR. Die Gefangenen der Stasi“ (<https://haft-ddr.de/>)

16. November 2022

Nery Rodenas, Direktor Menschenrechtsbüro der Erzdiözese Guatemala, ODHAG, Guatemala-Stadt

Martina Richard, Koordinatorin Ziviler Friedensdienst von AGIAMONDO in Zentralamerika und Süd-mexiko, Guatemala-Stadt

Karolin Kruse, Fachkraft Ziviler Friedensdienst von AGIAMONDO/ ODHAG, Guatemala-Stadt

„Floreceremos“: Der virtuelle Erinnerungsort in Gedenken an die Opfer des Genozids in Guatemala (1978–1984) (<https://memorial-genocidio-guatemala.org>)

Kommentar: **Frank Schwabe MdB**

30. November 2022

Dr. Anne Oommen-Halbach, Universitätsklinikum Düsseldorf / BMBF-Forschungsverbund „Testimony. Erfahrungen in DDR-Kinderheimen – Bewältigung und Aufarbeitung“

Psychodiagnostische Vermessung von Kindern im Kombinat der Sonderheime

Kommentar: **Prof. Dr. Bernhard Michael Strauß**, Universitätsklinikum Jena / BMBF-Forschungsverbund „Seelenarbeit im Sozialismus“ / Verbundprojekt Gesundheitliche Langzeitfolgen von SED-Unrecht

7. Dezember 2022

Dr. Jochen Stadt, Dr. Jan Kostka, Peter Kompel, Freie Universität Berlin / BMBF-Forschungsverbund „Grenzregime“

Eiserner Vorhang. Tödliche Fluchten und Rechtsbeugung gegen Ausreisewillige und Flüchtlinge

14. Dezember 2022

Prof. i. R. Dr. Waltraud Schreiber, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt/ Eberhard Karls Universität Tübingen

Historische Orientierungsfähigkeit fördern. Möglichkeiten von Partizipation und Adaption erproben – konkretisiert an der Website #DDRinnern

Kommentar: **Dr. Stefan Donth**, Stiftung Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen / BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“

11. Januar 2023

Dr. Sebastian Stude, Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung

Roter Strom. Die Geschichte des Kernkraftwerkes Rheinsberg 1956–2000

Kommentar: **Dr. habil. Anna Veronika Wendland**, Herder-Institut für historische Ostmitteleuropafor-

schung

18. Januar 2023

Peter Keup, Menschenrechtszentrum Cottbus / BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“

Täter/Opfer – wer ist wer? Die Rekrutierung von Zelleninformatoren unter politischen Häftlingen im DDR-Strafvollzug

Kommentar: **Prof. Dr. Christine Wieszorek**, Justus-Liebig-Universität Gießen

25. Januar 2023

Jonas Roch M. A.

„Dann kommt für mich der Tag der Freiheit“. Carl Schulze und die Anfänge der kommunistischen Diktatur

Kommentar: **Heide Schinowsky**, Menschenrechtszentrum Cottbus / BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“

1. Februar 2023

Prof. Dr. Michael Meyen, LMU München / BMBF-Forschungsverbund „Medienerbe“

Das mediale Erbe der DDR – Akteure, Aneignung, Tradierung

8. Februar 2023

Oliver Wach, Osteuropa-Institut der Freien Universität Berlin

The Enduring Effects of State Repression: Evidence from the People's Republic of Poland

Kommentar: **Dr. Paulina Gulińska-Jurgiel**, Aleksander-Brückner-Zentrum für Polenstudien, MLU Halle-Wittenberg

15. Februar 2023

Dr. Eda Keremoglu, Exzellenzcluster "The Politics of Inequality", Universität Konstanz

Wahrnehmungen von Ungleichheit in der DDR: Bürgerliche Eingaben als Datenquelle

Kommentar: **Dr. Jochen Stadt**, Freie Universität Berlin / Forschungsverbund SED-Staat

22. Februar 2023

Konstantin Neumann, Stiftung Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen / BMBF-Forschungsverbund
„Landschaften der Verfolgung“

Vom Deutschlandfunk zur Desertion. Die Bedeutung westdeutscher Medien für MfS-Ermittlungsverfahren bei fahnenflüchtigen NVA-Soldaten

Kommentar: **Dagmar Hovestädt**, Bundesarchiv / Stasi-Unterlagen-Archiv

1. März 2023 – **abweichend um 13:00 Uhr!**

Dr. Katharina Lenski, Friedrich-Schiller-Universität Jena

„Asozialität“ in der DDR

Kommentare:

Matthias Belke-Zeng, Mönchengladbach

Dr. Sven Korzilius, Heidelberg Center para América Latina (HCLA) und Universidad de Chile, Santiago de Chile

Das aktuelle Programm finden Sie auch auf unserer Website unter: <https://landschaften-verfolgung.de/veranstaltungen/werkstattgespraeche-vi/>. Dort können Sie sich auch weitergehend zum Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“ und zu unseren Projekten informieren.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Alexander Frese:

alexander.frese@hu-berlin.de